I. **Anmeldung**

**TOP:**

## Stadtplanungsausschuss

## Sitzungsdatum 26.04.2018

## öffentlich

**Betreff:**
**Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan**
**12. Änderung: Bereich südlich der Wiener Straße**
**Prüfung der Stelllungnahmen**
**abschließende Behandlung - Feststellungsbeschluss**

**Anlagen:**
Entscheidungsvorlage
Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan, 12. Änderung (Plan-Nr. 13 - FNP12 - 04 vom 07.03.2018)
Begründung vom 20.03.2018 und Umweltbericht vom 06.10.2017

**Bisherige Beratungsfolge:**

| Gremium | Sitzungsdatum | Bericht | Abstimmungsergebnis | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | angenommen | abgelehnt | vertagt/verwiesen |
| Stadtplanungs-ausschuss | 07.12.2017 | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ |
| Stadtrat | 13.12.2017 | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ |

**Sachverhalt (kurz):**
Der vom Stadtrat gebilligte Entwurf zur 12. Änderung des Flächennutzungsplans wurde im Zeitraum vom 01.02.2018 bis einschließlich 02.03.2018 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Dabei wurden ablehnende Stellungnahmen im wesentlichen gleichlautend denen bereits in den vorausgegangenen Planungsstufen vorgebrachten Einwände abgegeben. Daneben gab es viele Stellungnahmen, die die Planungen ausdücklich begrüßten.

Die eingegangenen Stellungnahmen wurden geprüft. Die Würdigung der einzelnen Belange führt nicht zu einer Änderung der Planung. In der Begründung werden lediglich redaktionelle Änderungen vorgenommen sowie die Abwägung der Belange ergänzt.

Die Einzelabwägung ist in der Entscheidungsvorlage enthalten.

Nach der Prüfung der Stellungnahmen soll die Änderung des Flächennutzungsplanes durch Beschluss festgestellt werden. Dazu werden die erforderlichen Gutachten bzw. Beschlüsse begehrt.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**
siehe Beilage

## 1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

| Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich: |
|---|
| |

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Gesamtkosten** | € | **Folgekosten** | € pro Jahr |
| | | ☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum | |
| davon investiv | € | davon Sachkosten | € pro Jahr |
| davon konsumtiv | € | davon Personalkosten | € pro Jahr |

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

| Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich: |
|---|
| |

## 2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Wald mit besonderer Bedeutung für Erholung, gute Lage/ Erreichbarkeit, überregionale Radwegeverbindung. Walderhalt pos. für Spaziergänger, Radfahrer, Anwohner, Besucher, aber neg. für Gewerbetreibende

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

II. **Herrn OBM**

III. **Referat VI**

Nürnberg,
Referat VI

(49 00)